



Pressemitteilung

Wipperfürth, den 24.08.2020

Kommunalwahlen

Das Briefwahlbüro der Hansestadt Wipperfürth ist zur Durchführung der Direktwahlen dienstags und donnerstags geöffnet. Briefwahlunterlagen werden auf Antrag bequem per Post nach Hause geschickt.

Am Sonntag, den 13.09.2020, finden in NRW die Kommunalwahlen statt. Wer am Wahltag verhindert ist und sich deshalb nicht ins Wahllokal begeben kann, hat die Möglichkeit, per Briefwahl zu wählen. Dafür benötigt man einen Wahlschein, der bei der Stadt beantragt werden kann. Das geht ganz einfach, indem man die gelbe Wahlbenachrichtigungskarte ausfüllt und an die Stadt schickt oder dort abgibt. Die Briefwahlunterlagen werden dann vom Bürgerservice per Post zugeschickt oder notfalls sogar persönlich zu Hause vorbeigebracht.

Wahlberechtigte können ihre Briefwahlunterlagen aber bei Bedarf auch persönlich beim Bürgerservice abholen. Wer in diesem Falle dann auch direkt im Rathaus per Briefwahl wählen möchte, kann dies dienstags und donnerstags zwischen 08:00 Uhr und 12:30 Uhr in einer Wahlkabine im Trauzimmer tun (Briefwahlbüro). Zum gegenseitigen Schutz ist für die Durchführung der Direktwahl Corona-bedingt ein Einzeltermin notwendig. So kann vermieden werden, dass sich lange Warteschlangen im engen Rathausflur bilden. Ein Termin für die Direktwahl im Rathaus kann beim Bürgerservice telefonisch unter 02267/64-222 vereinbart werden. Der Bürgerservice ist montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und mittwochs zusätzlich von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr erreichbar.

Nach den bisherigen Erfahrungen sind die Zeiten zur Durchführung einer Direktwahl im Rathaus ausreichend. Das Angebot der Direktwahl wird bisher -und wurde auch bei den Wahlen in der Vergangenheit- nur sehr vereinzelt in Anspruch genommen. Dagegen ist die Nachfrage nach Briefwahlunterlagen im Vergleich deutlich gestiegen, d. h. die Wahlberechtigten holen sich die Unterlagen im Bürgerservice ab oder lassen sich diese ganz unkompliziert nach Hause schicken, um den Stimmzettel dann in Ruhe zu Hause auszufüllen und die Briefwahlunterlagen anschließend im verschlossenen Umschlag an die Stadtverwaltung zurückzusenden oder diese im Rathaus wieder abzugeben. Mit der Bearbeitung der zahlreichen Briefwahlanträge sind die Mitarbeiter*innen im Bürgerservice derzeit bereits über den normalen Dienstbetrieb hinaus auch am Wochenende beschäftigt.

Die Mitarbeiter*innen im Bürgerservice machen alles möglich, damit Wahlberechtigte ihr Wahlrecht in Anspruch nehmen und ausüben können. In dringenden Einzelfällen werden auch individuelle Lösungen angeboten. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter*innen im Bürgerservice gerne zur Verfügung. Informationen zur Wahl gibt es auch auf der städtischen Homepage unter www.wipperfuerth.de.

Sollte festzustellen sein, dass die Nachfrage bezüglich einer Direktwahl im Rathaus in den nächsten Tagen und Wochen wider Erwarten deutlich steigen sollte, wird die Stadtverwaltung zeitnah und flexibel darauf reagieren und das freiwillige Angebot bezüglich einer Direktwahl im Rathaus entsprechend erweitern. Eine rechtliche Verpflichtung hierzu besteht nicht.

Es ist zu beachten, dass im Rathaus die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gilt. Desinfektionsmittelpender zur Händedesinfektion sind im Eingangsbereich des Rathauses vorhanden und dürfen zum eigenen und zum Schutze anderer selbstverständlich gerne genutzt werden.

Diese Mitteilung ist auch als Antwort auf den offenen Brief der SPD-Fraktion vom 21.08.2020 zu verstehen.

Kontakt für Rückfragen:

Hansestadt Wipperfürth
Bürgerservice
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Telefon 02267/64-222

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth
Büro des Bürgermeisters
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann
Telefon 02267/64-373
sonja.puschmann@wipperfuerth.de
info@wipperfuerth.de
www.wipperfuerth.de



Besuchen Sie uns auf Facebook